



# Unser HELLERICH Fonds im Fokus

## Managerkommentar

### Der Quartalskommentar

Die Aktienhausse in den USA lief ungeachtet der weltweiten Turbulenzen weiter. Trotz der Zinserhöhung, die gleichzeitig den US-Dollar aufwertete, ging es weiter deutlich bergauf. Unter enormen Schwankungen, die auf die Unsicherheiten im Rahmen des Handelskonflikts hindeuteten, schlossen die meisten Aktienindizes nahezu unverändert. Der Ölpreis verteuerte sich und zog die Aktien des Energiesektors nach oben. Die sicheren Häfen waren nicht gefragt. Die Krisenwährung Gold verzeichnete einen Rückgang und auch die Anleihen der entwickelten Märkte schlossen das Quartal leicht im Minus.

Deutsche und europäische Staatsanleihen verloren im Betrachtungszeitraum um 0,6 Prozent bzw. 1 Prozent. Globale Anleihen notierten ebenfalls niedriger mit -1,2 Prozent, während Unternehmensanleihen des Euroraums sich unverändert präsentierten. Die Aktienmärkte schlossen mehrheitlich leicht im Plus, wobei der deutsche DAX mit -0,5 Prozent zu den Verlierern zählte. Der US-amerikanische S&P 500 verzeichnete einen Anstieg von 8,3 Prozent und zog damit den MSCI Weltaktienindex ebenfalls nach oben. Der US-Dollar wertete mit 0,7 Prozent geringfügig auf. In den Schwellenländern zeigte sich auf Länder- und Währungsebene eine sehr uneinheitliche Entwicklung, doch letztlich schlossen die Indizes kaum verändert. Auf Branchenebene legten Gesundheitswerte am deutlichsten zu, während Rohstoffe das Schlusslicht bildeten. Auch Technologieaktien gehörten trotz der bereits hohen Bewertungen zu den Favoriten der Anleger.

### WICHTIGE TRANSAKTIONEN

Die Aktienquote im Alpha-Baustein erhöhte sich um rund 3 Prozent. Dabei investierten wir vor allem in US-Werte sowie in Titel aus dem Bereich Pharma und Gesundheitswesen. Darunter die Standardwerte Pfizer und AstraZeneca. Die Schweizer Aktien Siegfried und Georg Fischer wurden indes abgebaut.

Über einen NASDAQ-Future sicherten wir einen Teil der US-Technologieinvestments im Rahmen des Overlay-Managements zwischenzeitlich ab.

Im Index-Baustein bestand zum Stichtag kein Investment.

Im Absolute-Return-Baustein bauten wir keine neuen Positionen auf. Es wurden lediglich fällig gewordene Bundesschatzanweisungen durch neue Laufzeiten ersetzt.

### RELEVANTE PERFORMANCEBEITRÄGE

Die Positionen im US-Gesundheitsbereich zählten mit zweistelligen Wertzuwächsen zu den Gewinnern des Quartals. Darunter Johnson & Johnson, Medtronic sowie Becton Dickinson. Auch andere Segmente liefen durchaus erfolgreich, und Aktien lieferten in der Summe den höchsten Beitrag. Zu den negativen Positionen zählten beispielsweise die Aktien der Blue Cap AG, Electronic Arts oder die deutsche BASF.

Bei den Investmentfonds fielen der HELLERICH Emerging Markets und HELLERICH Sachwertaktien zurück, während die Position im Biotechnologiebereich sich positiv entwickelte. Mit Ausnahme deutscher Staatsanleihen legten die meisten Einzelwerte im Rentenbereich zu.

# Unser HELLERICH Fonds im Fokus

## Managerkommentar

### Die Gesellschaft im Fokus

Die HELLERICH GmbH ist eine der renommierten, inhabergeführten Vermögensverwaltungen in Deutschland. Seit über 20 Jahren steht das ganzheitliche Management größerer Privatvermögen im Mittelpunkt der Tätigkeit. Dabei wird eine global ausgerichtete und wertorientierte Investmentphilosophie verfolgt. Ausgewählte Anlagestrategien des Hauses werden seit einigen Jahren auch in Form von Publikumsfonds umgesetzt. Mit einem Team von derzeit 15 Mitarbeitern verwaltet die HELLERICH GmbH vom Standort München aus liquide Vermögenswerte in Höhe von rund 400 Mio. EUR. Daneben betreut die Gesellschaft umfangreiche Vermögensanlagen im Bereich illiquider Anlageklassen wie z. B. Immobilien, Private Equity und Direktbeteiligungen.

### Die Kategorie Performance im Fokus

Sie suchen nach den Spitzenreitern ihrer Klasse? Unsere Fonds im Fokus der Kategorie „Performance/ Ranking“ konzentrieren sich nur auf ausgezeichnete und langfristig bewährte Fonds innerhalb ihrer jeweiligen Fondskategorie.